

# GEMEINDE GERSHEIM

## BEBAUUNGSPLAN

### JUGENDFERIENDORF

MASSTAB 1:1250



### Bebauungsplan (Satzung) "Jugendferiendorf" der Gemeinde Gersheim

Die Aufstellung dieses Bebauungsplanes im Sinne des § 30 BBauG in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Aug. 1976 (BGBl I S. 2256) gem. § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Gemeinderates Gersheim vom 25.03.1980 beschlossen.  
Die Ausarbeitung des Bebauungsplanes erfolgte auf Antrag des Saar-Pfalz-Kreises und der Gemeinde Gersheim durch den Landrat des Saar-Pfalz-Kreises - Kreisplanungsamt.  
Es gilt die Baunutzungsverordnung (BeuNVO) in der Fassung vom 15. Sept. 1977, BGBl I S. 1763.

Festsetzungen gem. § 9 Abs. 1 und 7 des BBauG

#### 1 Geltungsbereich

Lt. Plan

#### 2 Art der baul. Nutzung

2.1 Baugebiet

##### 2.1.1 Zulässige Anlagen

Sondergebiet gem. § 10 BeuNVO Jugendferiendorf - lt. Plan  
a) Versorgungsanlagen (Zentralgebäude mit Speisesaal, Küche, Toilettenanlage, Terrasse, Bepredromen, Materialraum, Saal, Bühne, ...)  
b) Ferienhäuser (Nurdachhäuser)  
c) Sport- u. Spielplätze

#### 2.2 Baugebiet

2.2.2 Zulässige Anlagen

#### 3 Maß der baulichen Nutzung

##### 3.1 Zahl der Vollgeschosse

Grundflächenzahl

Geschoßflächenzahl

#### 4 Bauweise (Feriendorf)

Offen gem. § 22 Abs. 1 BBauG

#### 5 Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen

Lt. Plan

#### 6 Stellung der baul. Anlagen

Lt. Plan

#### 7 Verkehrsflächen

Lt. Plan

#### 8 mit besonderer Zweckbestimmung

Lt. Plan (Fußgängerbereich - Stellplätze)

#### 9 Hauptfirstrichtung

Lt. Plan

#### 10 Versorgungsflächen

Lt. Plan

#### 11 Öffentl. u. priv. Grünflächen wie Parkanlagen, Kneipp-Anlagen, Sport-, Spiel-, Zeit- und Badeplätze

Lt. Plan

#### 12 Flächen für das Anpflanzen v. Bäumen u. Sträuchern

Lt. Plan

#### 13 Wasserlauf, Wasserflächen

Lt. Plan

#### 14 Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind und ihre Nutzung

Lt. Plan

#### 15 Auftrag

Huber, Bauamtsrat

#### 16 Bemerkungen

Homburg, im Juni 1980

Der Landrat:

- Kreisplanungsaamt-

- Auftrag

Der Bebauungsplan mit Begründung hat gem. § 2 a(6) BBauG aus-gelegen vom 17.11.80 bis zum 11.12.80 einschließlich.

Der Bebauungsplan wurde gem. § 10 BBauG als Satzung vom Gemein-der Gersheim am 13.01.81 beschlossen.

#### 17 Gültigkeit

Der Bebauungsplan wird gem. § 11 BBauG genehmigt.

Saarbrücken, den 4.10.1982; Az.: SL-6404/182/K/2

#### 18 Genehmigung

Der Minister für Umwelt,

Raumordnung und Beuweisen

- Auftrag

#### 19 Bemerkungen

Die öffentliche Auslegung gem. § 12 BBauG wurde am

ortsüblich bekanntgemacht.

#### 20 Bemerkungen

Gersheim, den

Der Bürgermeister:

#### 21 Bemerkungen

Die öffentliche Auslegung gem. § 12 BBauG wurde am

ortsüblich bekanntgemacht.

#### 22 Bemerkungen

Gersheim, den

Der Bürgermeister:

### Planzeichen erläuterung

#### Bestand

Strassen - Wege - Parkflächen

Gebäude POST und 20KV KABEL

Grundstücksgrenzen

Höher schichtlinien

Kneippenlage

#### Plangruben

Streifen und Wege

Stellplätze - Parkplätze

Gebäude (Tennishalle, Clubhaus, Zentralgebäude; Nurdachhäuser)

Baugrenze

Überbaubare Grundstücksfläche

Hauptfirstrichtung

Versorgungseinrichtungen

Abwasserleitungsrichtung

Steg - Brücke

Wasserflächen - Bachlauf

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung oder des Maßes der Nutzung

Holzplatz - Wäscheträckne

Öffentl. u. private Grünflächen Sport, Tennis, Reserveplätze

Sondergebiet

Zahl der Vollgeschosse

Offene Bauweise

Geltungsbereichsgrenze

Grundflächenzahl

Geschossflächenzahl

Baumassenzahl

Flächen für die Landwirtschaft

SO I bzw. III

o1 o1 24 9.0

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■

2926

■